



Simulation in der Ausbildung für Einsatzkräfte in Rheinland-Pfalz



VORSTELLUNG DER LFKS



- 250 Veranstaltungen/Jahr
- 6.000 Teilnehmende
- 95% ehrenamtlich
- hoher Praxisbezug





VORSTELLUNG DER LFKS



 Erste Schule bundesweit, die Blended Learning einsetzt







GESELLSCHAFTLICHE RELEVANZ DER AUFGABE







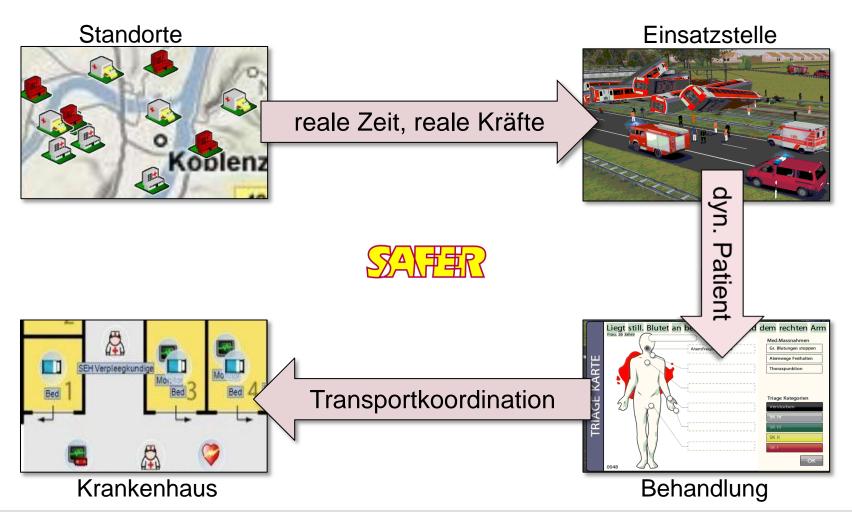
MOTIVATION

- zu beachtende rechtliche Grundlagen (UVV, StVO, ...)
- unrealistische Darstellung
- hoher Vorbereitungsaufwand (Monate)
- subjektive Auswertung (Beobachter)
- Freistellung im Ehrenamt
- **Kosten** (ca. 100.000 € pro Vollübung)
 - Keine Chance, Übung mit erkannten Fehlern zu verbessern
 - Expertenstreit in taktischen Ausrichtungen

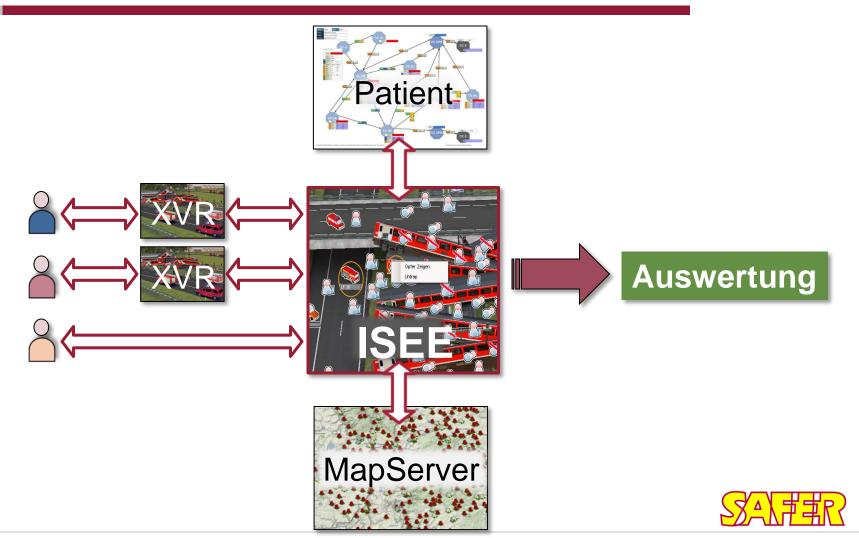




METHODISCHE UMSETZUNG











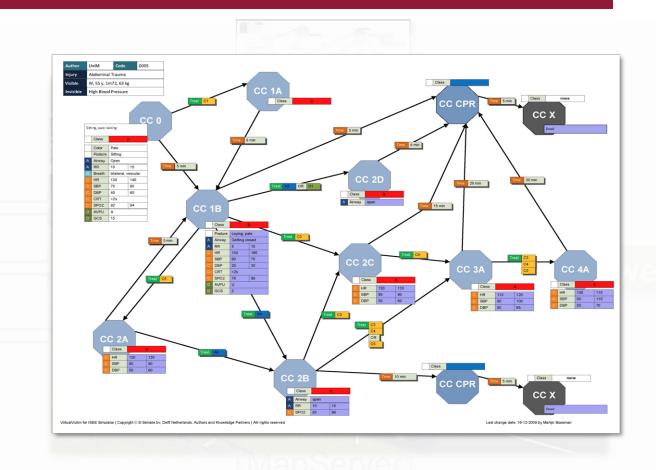




wertung

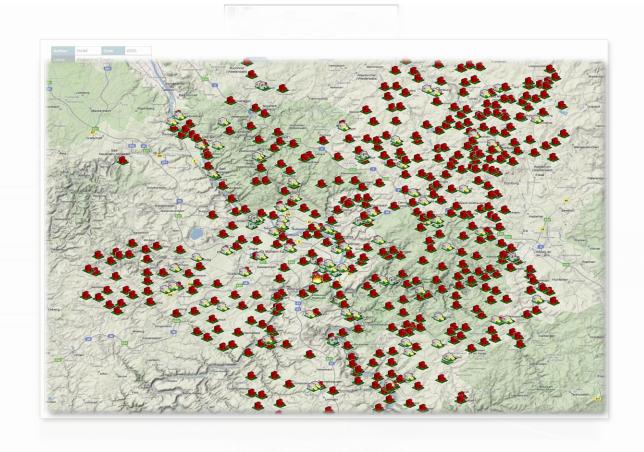
















KNOW HOW













LÖSUNG

- rechtliche Grundlagen greifen nicht (Simulation)
- reale Darstellung ohne tatsächliche Bewegung von Kräften
- geringer Vorbereitungsaufwand (Stunden)
- objektive Auswertung (Datenbank)
- Förderung des Ehrenamtes durch moderne Schulung
- **Kosten** (einmalig 300.000 € = 3 Vollübungen)
 - + Variation der Übungen bietet Lösungsoptimierung
 - Forschungsbegleitung bei taktischen Richtungsentscheidungen



GESELLSCHAFTLICHE RELEVANZ VON SAFER







VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland-Pfalz

Lindenallee 41-43 56077 Koblenz

